

# INTERNATIONALE SUMMER SCHOOL

## MEINE HEIMAT, DEINE HEIMAT: EXILLITERATUR IN UND AUS DEUTSCHLAND

- Begegnung mit Studierenden aus dem Oman und Tunesien
- Sprachtandem Arabisch ↔ Deutsch
- Diskussion aktueller Forschung
- Kulturprogramm



28.8.-10.9.2022  
IN BOCHUM & GÖTTINGEN

**Kosten:** Reise und Aufenthalt sind für je 6 BA- oder MA-Studierende der Unis Göttingen (Arabistik und Islamwissenschaft) und Bochum (Orientalistik und Islamwissenschaft) gedeckt (DAAD)

**Anmeldung:** mit Motivationsschreiben und Angaben zu Arabischkenntnissen bis zum 1.6.2022 an [kata.moser@uni-goettingen.de](mailto:kata.moser@uni-goettingen.de). Der Teilnahmebescheid erfolgt bis zum 15. Juni 2022

**Kontakt:** Prof. Dr. Kata Moser ([kata.moser@uni-goettingen.de](mailto:kata.moser@uni-goettingen.de)) und Dr. Yasemin Gökpınar ([yasemin.goekpinar@rub.de](mailto:yasemin.goekpinar@rub.de))

**Weitere Infos:** Seite 2 dieses Flyers, im online Info-Meeting (siehe Seite 2) und Kontakt per Mail oder auf den Fluren



Diese Summer School wird im Rahmen des DAAD-Projektes „Anā wa-ant in performativen Weltzugängen“ angeboten. Es ist eine Kooperation der Universitäten Göttingen, Bochum, Nizwa (Oman) und Jendouba (Tunesien)



**Thema:** In dieser internationalen Summer School befassen wir uns mit arabischer und deutscher Exilliteratur. Im Ausland verfasst, schreiben sich Texte der Exilliteratur inhaltlich und formal in ein komplexes Gefüge von kulturellen Zugehörigkeiten und Einflüssen ein; eine Situation mit multiplen Sehnsuchtsorten, die sich nicht auf das Geburtsland beschränkt, sondern die Welt selbst in ihrer differenzierten Totalität zu etwas wie „Heimat“ macht. Wir werden anhand ausgewählter literarischer Werke die Theorie der Gattung und des Begriffs von Exilliteratur sowie die Konzepte von Heimat und Exil eingehend diskutieren und forschungsorientiert bearbeiten. Uns interessieren dabei auch Verständnisse von Heimat in den jeweils untersuchten Texten wie auch in der Vorstellung der teilnehmenden Studierenden und Lehrenden.

**Aus dem Programm:** Sie werden Inputs aus laufender Forschung hören und in international gemischten Gruppen auf Arabisch und Deutsch darüber diskutieren. Dabei üben Sie insbesondere auch Ihre aktive Ausdrucksfähigkeit des Arabischen. In Stadt- und Campuserkundungen, der Besichtigung von Museen (Museum Friedland, Zeche Zollverein Essen), dem Besuch von Theaterprojekten (boat people projekt) und Lesungen (nid) vertiefen Sie Ihre Einblicke zum Thema und erweitern Ihre Perspektiven darauf im interkulturellen Dialog.

**Info-Treffen:** am Freitag, 20.5.2022 um 14 Uhr per ZOOM, <https://uni-goettingen.zoom.us/j/91842409353?pwd=U0FPZEU2MG5JRU1TNUh5Z2Z9UjVhVA5UT09>

**Anrechnung:** in Göttingen individuell über die Fachstudienberatung, in Bochum als Übung.

**Leitungsteam:** Prof. Dr. Kata Moser, Wienke Meyer, Radwa Elmowafi (Göttingen), Dr. Yasemin Gökpınar (Bochum), Dr. Lamia Mrad, Dr. Karim Khadhraoui, Olfa Bejaoui (Jendouba), Dr. Amira Abdelkabar, Dr. Khaireddin Abdulhadi (Nizwa)

Diese Summer School wird organisiert von: Seminar für Arabistik / Islamwissenschaft (Göttingen), Seminar für Orientalistik und Islamwissenschaft (Bochum)